

## Bitte um Abkündigung am Sonntag, 10. September 2017

Liebe Gottesdienstbesucher, liebe Gemeindeglieder,  
am Sonntag, den 24. September 2017 ist Bundestagswahl.

Das Recht, die eigene Regierung in Freiheit wählen zu können, ist keine Selbstverständlichkeit. Hierzulande erinnern sich viele Menschen daran, dass dieses Recht in der Zeit der DDR nicht bestand. 1989 sind viele Menschen dafür auf die Straße gegangen und haben persönliche Risiken auf sich genommen, um dieses demokratische Grundrecht einzufordern. Seitdem besteht es, und das ist nach wie vor Grund zur Dankbarkeit. Wer verfolgt, auf welche Weise in vielen Ländern der Welt Regierungen zustande kommen, dem muss bewusst werden, welches Privileg wir hierzulande mit freien und geheimen Wahlen nach demokratischen Grundsätzen besitzen.

Dieses Privileg lebt davon, dass es genutzt wird! Oder wie es der scheidende Bundestagspräsident Norbert Lammert in dieser Woche ausdrückte: „Die Demokratie steht und fällt mit dem Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger.“ **Also, gehen Sie wählen!**

Die Wahlen 2017 finden in einer Zeit statt, in der unsere Gesellschaft vor großen Herausforderungen steht. Für keine der entscheidenden Zukunftsfragen gibt es einfache Antworten. Die Welt, in der wir leben, ist vielschichtig und komplex. Deshalb bedarf es Menschen mit Weitsicht und Verantwortungsbewusstsein, um die richtigen Lösungen für die anstehenden Zukunftsaufgaben zu finden.

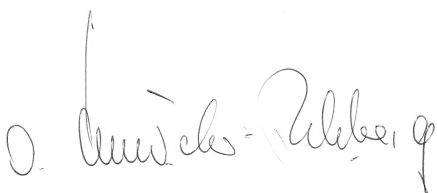
Christliche Grundüberzeugungen schlagen sich in den fundamentalen Normen unserer Demokratie nieder und können für ihre Wahlentscheidung Orientierung geben:

- ✚ dass die Würde des Menschen unantastbar ist,
- ✚ dass eine Gesellschaft für die Schwachen Verantwortung übernimmt,
- ✚ dass alle Menschen in Frieden leben und Gerechtigkeit erfahren sollen,
- ✚ dass unsere Welt einzigartig wertvoll und schützenswert ist.

Die Erfahrung zeigt, wenn viele Menschen von ihrem Stimmrecht keinen Gebrauch machen, stärkt das extremistische und ausgrenzende politische Positionen. Das zu verhindern haben wir in der Hand.

Darum bitten wir Sie: **Gehen Sie am 24. September wählen!**

Gotha, im September 2017, im Namen des Kreiskirchenrates der Kreissynode Gotha



Olaf Schneider-Rehberg, Präses



Friedemann Witting, Superintendent